



Bericht zur Anpassung des Haushaltsjahres 2021

der Stadt Mühlheim am Main

Die Genehmigungen für das Haushaltsjahr 2021 wurden gemäß Ziffer 4b des Erlasses des Hessischen Ministeriums des Innern und für Sport vom 30.03.2020 „Hinweise zur Anwendung des Kommunalen Haushaltsrechts im Umgang mit den wirtschaftlichen Folgen der Corona-Pandemie“ zunächst zurückgestellt.

Alle Kommunen, die von dieser Regelung betroffen sind, sind nicht verpflichtet, eine Nachtragssatzung gem. § 98 HGO zu erstellen. Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 ist zu einem Zeitpunkt **anzupassen**, an dem sich die Entwicklungen absehen lassen.

Die Haushaltssatzung 2021 ist der Aufsichtsbehörde zusammen mit dem Anpassungsbeschluss vorzulegen.

Die Anpassungen beruhen auf dem Finanzplanungserlass des HMdIS vom 01.10.2020 sowie den aktualisierten Planungsdaten für die Zahlungen aus dem Kommunalen Finanzausgleich für das Jahr 2021. Ebenfalls werden die kommunalen Gegebenheiten berücksichtigt.

Die Anpassungen für das Haushaltsjahr 2021:

1. Der Ergebnishaushalt

1.5. Steuern u. steuerä hn l. Erträge einschl. Erträge aus gesetzl. Umlagen			
	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Summe	33.728.681,87 €	33.369.700 €	33.619.800 €
davon:			
Gemeindeanteil Einkommensteuer	18.493.429,90 €	18.135.400 €	17.505.700 €
Gemeindeanteil Umsatzsteuer	1.229.869,28 €	1.005.800 €	1.438.300 €
Grundsteuer A	17.651,60 €	20.800 €	21.100 €
Grundsteuer B	5.893.324,39 €	6.918.700 €	7.045.000 €
Gewerbesteuer	7.626.835,38 €	6.832.000 €	7.227.900 €
Wettbürosteuer	23.325,64 €	25.000 €	0 €
Spielapparatesteuer	353.987,18 €	350.000 €	299.800 €

1.6. Erträge aus Transferleistungen

	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Summe	1.171.328,99 €	1.188.900 €	1.265.100 €
Familienleistungsausgleich	1.171.328,99 €	1.188.900 €	1.265.100 €

**1.7. Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und
allgem. Umlagen**

	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Summe	17.952.419,97 €	20.470.600 €	20.467.400 €
davon:			
Schlüsselzuweisung vom Land	14.789.223,00 €	16.241.500 €	15.886.300 €

1.10. Summe der ordentlichen Erträge

	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
	66.818.036,80 €	69.791.039 €	70.471.464 €

**1.16. Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzl. Umlage-
verpflichtungen**

	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Summe	25.590.061,47 €	25.990.500 €	26.309.200 €
davon:			
Gewerbesteuerumlage	1.449.137,86 €	610.900 €	665.800 €
Kreisumlage	13.789.535,00 €	14.508.800 €	14.668.900 €
Schulumlage	8.574.398,00 €	8.673.100 €	8.712.800 €
Heimatumlage	0,00 €	391.100 €	413.800 €

1.19. Summe der ordentlichen Aufwendungen

	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
	65.989.116,78 €	68.681.110 €	69.708.540 €

1.20. Verwaltungsergebnis

	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
	828.920,02 €	1.109.929 €	762.924 €

Der Saldo aus der Summe der **ordentlichen Erträge** und der Summe der **ordentlichen Aufwendungen** stellt das Verwaltungsergebnis dar.

1.24. Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge			
	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
	67.201.954,10 €	70.118.059 €	70.796.884 €

Die Summe aus **ordentliche Erträge** und **Finanzerträge** stellt den Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge dar.

1.25. Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen			
	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
	66.916.453,56 €	69.979.410 €	71.139.840 €

Die Summe aus **ordentliche Aufwendungen** und **Zinsen und andere Aufwendungen** stellt den Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen dar.

1.26. Ordentliches Ergebnis			
	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
	285.500,54 €	138.649 €	-342.956 €

Der Saldo aus dem **Verwaltungsergebnis** und dem **Finanzergebnis** ergibt das ordentliche Ergebnis.

2. Entwicklung der Rücklagen

Für die Haushaltsjahre 2020-2022 können Kommunen, die gem. § 92 Abs. 5 Nr. 1 HGO einen Fehlbedarf oder gem. § 92 Abs. 6 Nr. 1 HGO einen Fehlbetrag im ordentlichen Ergebnis darstellen, den Fehlbedarf und den Fehlbetrag wahlweise mit Rücklagen ausgleichen, die aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses (ordentliche Rücklage) oder aus bis zum 31.12.2020 entstandenen Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses (außerordentliche Rücklage) gem. § 23 Abs. 1 GemHVO gebildet wurden.

Die Stadt Mühlheim nimmt für den ausgewiesenen Fehlbetrag im Haushaltsjahr 2021 eine Auflösung aus der außerordentlichen Rücklage vor.

Unter Berücksichtigung der Hochrechnung des Jahresergebnisses für das Haushaltsjahr 2020 erfolgt eine Darstellung der Rücklagenentwicklung am Ende dieses Berichtes.

	Stand	Auflösung	Umbuchung	Zuführung	Stand
	31.12.2019				31.12.2020
ordentliche Rücklagen				285.500,54 €	285.500,54 €
außerordentliche Rücklagen	2.153.234,34 €			613.382,90 €	2.766.617,24 €
Summe Rücklagen	2.153.234,34 €	0,00 €	0,00 €	898.883,44 €	3.052.117,78 €
ordentliches Jahresergebnis	285.500,54 €		-285.500,54 €	-150.000,00 €	-150.000,00 €
außerordentliches Ergebnis	613.382,90 €		-613.382,90 €	-100.000,00 €	-100.000,00 €
Jahresergebnis	898.883,44 €	0,00 €	-898.883,44 €	-250.000,00 €	-250.000,00 €
	31.12.2020				31.12.2021
ordentliche Rücklagen	285.500,54 €				285.500,54 €
außerordentliche Rücklagen	2.766.617,24 €	250.000,00 €			2.516.617,24 €
Summe Rücklagen	3.052.117,78 €	250.000,00 €	0,00 €	0,00 €	2.802.117,78 €
ordentliches Jahresergebnis	-150.000,00 €		150.000,00 €	-342.956,00 €	-342.956,00 €
außerordentliches Ergebnis	-100.000,00 €		100.000,00 €		0,00 €
Jahresergebnis	-250.000,00 €	0,00 €	250.000,00 €	-342.956,00 €	-342.956,00 €
	31.12.2021				31.12.2022
ordentliche Rücklagen	285.500,54 €				285.500,54 €
außerordentliche Rücklagen	2.516.617,24 €	342.956,00 €			2.173.661,24 €
Summe Rücklagen	2.802.117,78 €	342.956,00 €	0,00 €	0,00 €	2.459.161,78 €
ordentliches Jahresergebnis	-342.956,00 €		342.956,00 €		0,00 €
außerordentliches Ergebnis			0,00 €		0,00 €
Jahresergebnis	-342.956,00 €	0,00 €	342.956,00 €	0,00 €	0,00 €

3. Der Finanzhaushalt

Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus
laufender Verwaltungstätigkeit

+ 3.479.670 €

Geplante Veränderung des Bestandes/Ver-
änderung des Bestandes an Zahlungsmitteln

+ 634.270 €